

eHealth – Innovator des Gesundheitswesens?!

Dr. Thomas Lux

2. Workshop Gesundheitswesen

Bochum, 2. Mai 2012

Competence Center eHealth Ruhr

- Ruhr-Universität Bochum
- Fakultät für Wirtschaftswissenschaft /
Wirtschaftsinformatik
- Lehre/Forschung/Projekte/Studien
in den Bereichen
 - Hospital Engineering
 - Medical IT
 - Medical Process Engineering
 - Intersectoral networks in the public health sector
 - IT-security in health care

Veränderungsprozesse im deutschen Gesundheitswesen

- Demographischer Wandel und veränderte Lebensgewohnheiten
- Medizinischer Fortschritt
- Verschiebung vom stationären zum ambulanten Sektor
- Kostendruck und Fachkräftemangel
- Steigende Bedeutung des 2. Gesundheitsmarktes



eHealth als Innovator?

- Projekt „elektronische Gesundheitskarte“?
- Klinische Pfade – „prozessorientierte Krankenhausinformationssysteme“?
- Ambient Assisted Living (AAL) – viele Projekte, mäßige Erfolge



eHealth steht im Spannungsfeld zwischen Medizin, Ökonomie und Technologie (*ganzheitlich*)

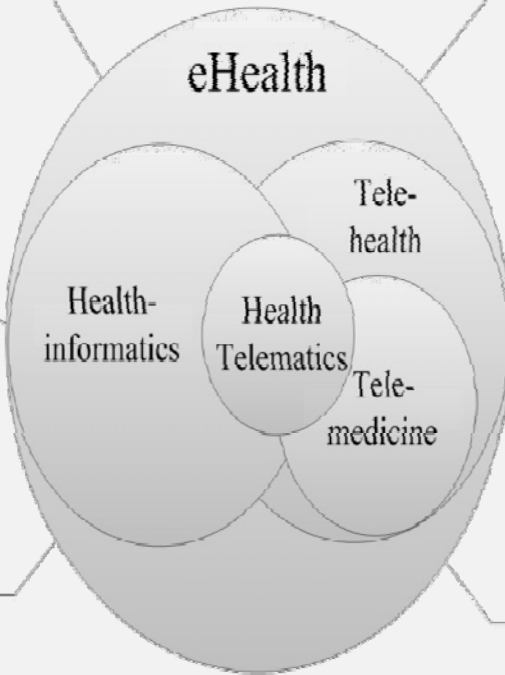
eHealth liefert integrierte und komplette Gesundheitsinformationen (*integriert*)

eHealth ist kein Selbstzweck, sondern ein marktorientiertes Konzept (*geschäftsorientiert*)

eHealth besteht aus einer Reihe von Services resp. ermöglicht neue Services (*serviceorientiert*)

eHealth ist stets im Kontext der unterschiedlichen Akteure zu sehen (*kundenorientiert*)

eHealth unterstützt die Akteure in der Erfüllung bestimmter Aufgaben und Aktivitäten (*prozessorientiert*)



[Fitterer/Mettler/Rohner (2009)]



Grunddaten (2009):

- ~4,8 Mio. Beschäftigte
- ~278 Mrd. Ausgaben
- ~11,6% des BIP

191
Krankenkassen



125.000
niedergelassene Ärzte

80 Mio.



Versicherte



66.000
Zahnärzte

Weitere Marktteilnehmer:

- Heilberufe
- Pharmaindustrie
- Medizin(SW)-Technik
- Pflegedienste



21.441
Apotheken



2.046
Krankenhäuser

**Gesetze/
Regulierung**



Dr. Thomas Lux
Thomas.Lux@rub.de
Geschäftsführer
Competence Center eHealth Ruhr
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstr. 150
44801 Bochum

cc ehealth^{ruhr}



Ruhr Universität Bochum